

Presseinformation

30. Juni 2017

„Drei zusätzliche Strahlentherapie-Geräte für Niederösterreich“

Schleritzko: ÖSG 2017 kommt Forderungen aus Niederösterreich nach

Die Bundes-Zielsteuerungskommission hat heute den Österreichischen Strukturplan Gesundheit (ÖSG) für die Jahre 2017 – 2020 beschlossen, einen verbindlichen Rahmenplan für die österreichweite Gesundheitsplanung und die Erstellung der Regionalen Strukturpläne (RSG) aller Bundesländer.

Landesrat und NÖGUS-Vorsitzender Ludwig Schleritzko begrüßt diesen Beschluss: „Die Vorgaben des ÖSG setzen den Rahmen für die Erarbeitung des RSG NÖ 2025. Damit liegen ausständige Planungsgrundlagen für die Erstellung des neuen NÖ Regionalen Strukturplanes Gesundheit endlich am Tisch.“

„Ein wichtiger Punkt ist die strahlentherapeutische Versorgung der Niederösterreicher. Der ÖSG bestätigt den richtigen Weg Niederösterreichs in der Strahlentherapie. Die drei von uns vorgesehenen zusätzlichen Strahlentherapie-Geräte für Niederösterreich wurden im ÖSG aufgenommen. Damit steht dem Ausbau der Strahlentherapie in Niederösterreich nichts mehr im Weg“, meint Schleritzko.

Derzeit werden Krebspatienten in Niederösterreich in den Landeskliniken Krems und Wiener Neustadt behandelt. Insgesamt stehen hierfür sechs Strahlentherapie-Geräte zur Verfügung, drei Linearbeschleuniger in Wiener Neustadt und drei Linearbeschleuniger in Krems. Zusätzlich befindet sich mit MedAustron ein österreichweit einzigartiges Forschungs- und Krebsbehandlungszentrum für spezielle Therapien in Wiener Neustadt. Jährlich erkranken rund 7.500 Niederösterreicher an Krebs. Die Standorte der neuen Strahlentherapie-Geräte werden nach genauen Überlegungen und Evaluierungen in der Versorgungsplanung und unter Berücksichtigung bundesrechtlicher Vorgaben durch den neuen ÖSG festgelegt.

„Damit wird einer langjährigen Forderung Niederösterreichs nachgekommen und so die medizinische Versorgung der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher weiter verbessert“, betont Schleritzko.



Presseinformation

Nähere Informationen: Büro Landesrat Ludwig Schleritzko, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 0676/812-13 546, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at, www.ludwig-schleritzko.at, www.facebook.com/ludwigschleritzko.